





Treffen von Landrat und Bürgermeister

Seite 9



Pflanzung von Ufergehölzen an der Orla





Osterwanderung in den Heidedörfern

Seite 16

Neustädter MusikSommer 2024 in Vorfreude



Auch der Neustädter MusikSommer lädt 2024 wieder ein. Die informative Broschüre für das Jahr 2024, die

seit mehreren Wochen in der TouristInformation und an vielen Stellen in der Stadt erhältlich ist, informiert auch darüber. Die Stadt begeht mit dem Neustädter MusikSommer erneut ganz kulturvoll den Sommer und widmet sich dabei einem genreübergreifenden Konzertprogramm! Auch ein kleines Jubiläum wird dabei bedacht: Vor 125 Jahren flimmerte der erste öffentlich gezeigte Kinofilm über eine Neustädter Leinwand. Grund genug, dies im Neustädter MusikSommer beson-

ders zu würdigen - und das am authentischen Ort.

Die Stadt Neustadt an der Orla mit ihren hervorragenden Programmpartnern, der Evang. Kirchgemeinde St. Johannis und den Stadtwerken Neustadt (Orla), haben für die Bürger der Stadt ein abwechslungsreiches Programm arrangiert. Dabei laden wir in liebevoll ausgesuchte Veranstaltungsorte ein und freuen uns mit vielen Kulturinteressierten einen lebendigen MusikSommer zu begehen.

Das Neustädter MusikSommer Programm 2024 in der Übersicht:

Samstag, 25. Mai | 19.30 Uhr | Stadtkirche St. Johannis Chorsinfonisches Konzert

Der 95. Psalm "Kommt lasst uns anbeten" von Felix Mendelssohn-Bartholdy und die Choralkantate "Verleih uns Frieden gnädiglich" bilden den Rahmen des diesjährigen chorsinfonischen Konzertes. Das Herzstück des Programms bildet die letzte Sinfonie Wolfgang Amadeus Mozarts - die Sinfonie in C-Dur, auch "Jupitersinfonie" genannt. Die Regionale Kantorei "St. Johannis" wird von der Johann-Walter-Kantorei Kahla unterstützt. Es spielt die Vogtlandphilharmonie Greiz-Reichenbach.



Freitag, 21. Juni | 18.00 Uhr | Ernst-Thälmann-Straße auf Höhe der Stadtwerke Neustadt tafelt

Auch in diesem Jahr veranstalten die Stadtwerke Neustadt (Orla) nun zum vierten Mal "Neustadt tafelt" auf der Ernst-Thälmann-Straße. Ganz wie man es von Urlaubsreisen nach Süd- und Südosteuropa kennt, wird die Straße zur großen Feierlocation. Mit Musik, kühlen Getränken und Picknickkörben kommen hier die Menschen der Stadt zusammen, um gemeinsam zu tanzen, zu lachen und das Dolce Vita zu genießen.



Freitag, 19. Juli | 19.30 Uhr | AugustinerSaal Katrin Sass & Rainer Oelak - Am Wasser

Ob in den zahllosen Rollen, die sie als Schauspielerin ("Good bye, Lenin", "Weissensee", "Der Usedom-Krimi" u.v.m.) darstellen durfte, oder in ihrem zweiten Metier - als Sängerin, Katrin Sass bring ein Leben voller Höhen und Tiefen, intensiver Erfahrungen, wilder Stürme und großer Glücksmomente auf die Bühne. Immer begleitet von der lebenslangen Leidenschaft der Kreativität. In ihrem zweiten musikalischen Programm "Am Wasser" bringt sie eine Mischung aus eigenen, autobiografischen Liedern und Passagen ihrer Biografie mit. Begleitet wird sie dabei vom Filmkomponisten und Produzenten Rainer Oelak als Pianist, der schon mit Manfred Krug, Armin Müller-Stahl und den Puhdys gearbeitet hat.



Sonntag, 11. August | 19.00 Uhr | Burgkapelle Arnshaugk **BACHianas argentinas.**

Tango-Adaptionen für Holzbläser und Kontrabass mit dem ensemble diX

Dass Astor Piazzolla für die Musik von Johann Sebastian Bach schwärmte, ist allgemein bekannt. Dass aber auch Johann Sebastian Bach die Rhythmen Südamerikas in seine Musik einfließen ließ, dürfte zu den unerwarteten Erkenntnissen dieses Konzertabends gehören. In einer Art Doppel-Hommage an den "Meister des Tangos" sowie an dessen großes Vorbild lässt das ensemble diX die Grenzen zwischen ernster und unterhaltender Musik verschwinden. Lassen Sie sich überraschen und lassen Sie sich mitnehmen in eine Welt irgendwo zwischen Deutschland und Argentinien.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Freitag, 23. August | 21.30 Uhr | Open-Air - Platz am Rodaer Tor Film ab - Stummfilmmusik am authentischen Ort

Vor 125 Jahren flackerte der erste öffentliche Kinostreifen in Neustadt über die Leinwand. Grund genug, dieses Jubiläum im MusikSommer zu feiern. Und dies authentisch - als OpenAir auf dem Platz am Rodaer Tor, dem Ort des letzten Neustädter Kinos. Dazu gehören nun noch ratternde 16mm-Technik, eine Leinwand, ein Kinoerzähler, ein Klavier, ein Pianist und natürlich die frühen Kurzfilme der 1910er sowie Komödien aus den 1920er Jahren - fertig ist ein großartiger Hommage-Abend an das Kino und seine Musik. Gespielt vom legendären Filmpianisten Richard Siedhoff. Begleitet vom "Filmerklärer" Thomas Grysko. Film und Musik ab!



Freitag, 6. September | 19.30 Uhr | Hof zum AugustinerSaal **Die Kinder vom See**



Man treffe sich zu dritt an einem verborgenen See, nehme eine gehörige Portion musikalisches Talent angereichert mit einer Prise Freundschaft, ein paar Angeln, drei Klappstühle, lasse alles ein paar Tage im See gemeinsam ziehen, noch ein paar Mal umrühren und, tadaaa, schon ist es angerichtet: "Die Kinder vom See". So oder ähnlich muss es vor einiger Zeit passiert sein. Seitdem streifen sie als musikalische Brückenbauer umher, um mit ein paar eingestaubten Genregrenzen aufzuräumen. Sie feilen den lieben langen Tag an innovativen Klangexperimenten. Heraus kommt ein Mix aus tanzbaren Acapella Coversongs und Eigenkompositionen, stilistisch zu verorten zwischen Renaissance und Reggae.



Veranstaltungen und Service

Veranstaltungskalender

Samstag | 20.04.2024 | 9.00 - 12.00 Uhr Innenstadtgebiet Neustadt Öffentlicher Frühjahrsputz - Neustadt putzt sich raus

Samstag | 20.04.2024 | 15.00 Uhr Sportpark "Rote Erde" -Karl-Liebknecht-Straße 12 SV "Blau-Weiß`90" I vs. 1. SC 1911 Heiligenstadt

Samstag | 20.04.2024 | 20.00 Uhr WOTUFA-Saal - Ziegenrücker Straße 6 Neil Young Abend mit Siegel Band + Schirneck & Keune

Sonntag | 21.04.2024 | 13.00 - 16.00 Uhr Dimitroffstraße 14 Flohmarkt für Jedermann -Finde deine Schätze

Sonntag | 21.04.2024 | 15.00 Uhr Dorfkirche Knau Frühlingskonzert mit dem Mandolinenorchester Rudolstadt

Dienstag | 23.04.2024 | 17.00 Uhr AugustinerSaal - Puschkinplatz 1 Öffentliche Sitzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahlen

Dienstag | 23.04.2024 | 18.30 Uhr Rathaussaal - Markt 1 Finanz- und Liegenschaftsausschuss

Donnerstag | 25.04.2024 | 16.00 - 18.00 Uhr Marktstraße 7 Bücherwaage

Donnerstag | 25.04.2024 | 19.00 Uhr Stadtbibliothek - Gerberstraße 2 Madagaskar - interaktiver Reisebericht mit Familie Putze

Donnerstag | 25.04.2024 | 19.00 Uhr Rathaussaal - Markt 1 Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales

Freitag | 26.04.2024 | 19.30 Uhr Rathaussaal - Markt 1 LV. Historischer Vortragsabend - Spare in der Zeit, dann hast Du in der Noth. Die Neustädter Sparkasse 1823 - 1923

Freitag | 26.04.2024 | 20.00 Uhr WOTUFA-Saal - Ziegenrücker Straße 6 Musik rockt mit Ton Steine Scherben unplugged, Bordstein, Big Joe Stolle Band u.a.

Samstag | 27.04.2024 | 14.00 Uhr Sportpark "Rote Erde" -Karl-Liebknecht-Straße 12 SV "Blau-Weiß '90" III vs. SG Möschlitz II

Samstag | 27.04.2024 | 20.00 Uhr WOTUFA-Saal - Ziegenrücker Straße 6 Musik rockt mit Rock & Blues Bands

Sonntag | 28.04.2024 | 9.30 Uhr Puschkinplatz 8 Tausch- und Beratungstag des Briefmarkenvereins Sonntag | 28.04.2024 | 14.30 Uhr Sportpark "Rote Erde" -Karl-Liebknecht-Straße 12 SV "Blau-Weiß`90" II vs. FSV Hirschberg/Saale e.V.

Dienstag | 30.04.2024 | 16.00 Uhr Gemeindevorplatz Stanau Maibaumsetzen

Dienstag | 30.04.2024 | 16.30 Uhr Marktplatz Maibaumsetzen und Kindermaibaumsetzen

Dienstag | 30.04.2024 | 17.00 Uhr Dorfplatz Lichtenau Traditionelles Maibaumsetzen mit anschließendem Maifeuer

Dienstag | 30.04.2024 | 17.00 Uhr Festplatz "Rote Erde" -An den Bürgerwiesen Kinder-Hexenfeuer

Dienstag | 30.04.2024 | 20.00 Uhr Festplatz "Rote Erde" -An den Bürgerwiesen Hexenfeuer

Mittwoch | 01.05.2024 | 13.00 - 17.00 Uhr Bismarckturm

Eröffnung der Kiosksaison

Samstag | 04.05.2024 | 9.30 Uhr Treffpunkt Lutherhaus -Rodaer Straße 12 Tag der Städtebauförderung -Informationen und Rundgang

Samstag | 04.05.2024 | 13.30 Uhr Treffpunkt Dorfplatz Neunhofen -Kospodaer Straße Öffentliche Stadtführung - Es klapperte die Mühle am rauschenden Bach

Samstag | 04.05.2024 | 14.00 - 17.00 Uhr

Lutherhaus - Rodaer Straße 12 Lutherhaus-Café mit hausgebackenen Kuchen und Kaffeespezialitäten

Samstag | 04.05.2024 | 15.00 Uhr Sportpark "Rote Erde" -Karl-Liebknecht-Straße 12 SV "Blau-Weiß`90" I vs. BSG Wismut Gera

Samstag | 04.05.2024 | 16.00 Uhr Dorfplatz Moderwitz Maibaumsetzen mit kleinem Feuer für die Kinder und Knüppelkuchenbacken

Sonntag | 05.05.2024 | 14.30 Uhr Sportpark "Rote Erde" -Karl-Liebknecht-Straße 12 SV "Blau-Weiß`90" II vs. SV Gräfenwarth

Montag | 06.05.2024 | 18.30 Uhr Rathaussaal - Markt 1 Bau- und Umweltausschuss Dienstag | 07.05.2024 | 12.00 - 12.30 Uhr

Stadtkirche St. Johannis - Kirchplatz Orgelmusik zur Marktzeit mit Kantor Ronny Vogel (Neustadt)

Dienstag | 07.05.2024 | 18.30 Uhr Rathaussaal - Markt 1 Hauptausschuss

Dienstag | 07.05.2024 | 19.00 Uhr Dorfkirche St. Judas und Simon Neunhofen Musikalische Auszeit mit dem Gospelchor "Something Red"

Mittwoch | 08.05.2024 | 9.30 Uhr Stadtbibliothek - Gerberstraße 2 Treff der Bücherbabys - Angebot der Stadtbibliothek für die Kleinen

Mittwoch | 08.05.2024 | 18.30 Uhr Sportpark "Rote Erde" -Karl-Liebknecht-Straße 12 SV "Blau-Weiß`90" II vs. FSV Orlatal II

Samstag | 11.05.2024 | 10.00 Uhr Stadtbibliothek - Gerberstraße 2 OPEN LIBRARY - Spieletag mit Gravitrax

Samstag | 11.05.2024 | 15.00 Uhr Sportpark "Rote Erde" -Karl-Liebknecht-Straße 12 SV "Blau-Weiß`90" III vs. SV 1990 Ebersdorf

Sonntag | 12.05.2024 | 14.30 Uhr Sportpark "Rote Erde" -Karl-Liebknecht-Straße 12 SV "Blau-Weiß`90" II vs. Bodelwitz SV

Dienstag | 14.05.2024 | 12.00 - 12.30 Uhr

Stadtkirche St. Johannis - Kirchplatz Orgelmusik zur Marktzeit Orgel mit Kantor Stefan Feig (Gefell)

Donnerstag | 16.05.2024 | 19.00 Uhr AugustinerSaal - Puschkinplatz 1 Stadtratssitzung

Samstag | 18.05.2024 | 20.00 Uhr Dorfplatz Lichtenau 540-Jahrfeier mit Tanz und Live-Musik von der Band "Take 2"

Sonntag | 19.05.2024 | 13.00 Uhr Dorfplatz Lichtenau Traditionelles Hammelkegeln mit Kinderfest sowie Kaffee und Kuchen

Sonntag | 19.05.2024 | 20.00 Uhr Dorfplatz Lichtenau Tanzabend mit Live-Musik von der "ZgW-Band"

Alle Termine finden
Sie auch im Veranstaltungskalender
auf unserer Webseite
www.neustadtanderorla.de



Aktueller Vorverkauf von Veranstaltungskarten in der **TouristInformation**

Samstag, 4. Mai 2024 | 13.30 Uhr Treffpunkt Dorfplatz Neunhofen - Kospodaer Straße

Öffentliche Fototour im Mühlengrund mit Viola und Jürgen Hlawatsch VVK 5,00 € | VVK erm. 2,50 €

Sonntag, 2. Juni 2024 | 13.30 Uhr Treffpunkt TouristInformation im Lutherhaus

Öffentliche Stadtführung der Stadtverführerinnen Conny Müller und Gabi **Oertel**

Wenn alle Brünnlein fließen... VVK 5,00 € | VVK erm. 2,50 €

Samstag, 15. Juni | 20.00 Uhr Innenstadt Neustadt

Brunnenfest Open-Air-Bühne mit Voodoo Lounge + Druckluft

VVK 17,00 €

Samstag, 6. Juli | 13.30 Uhr Ortsmitte Bucha

Öffentliche Stadtführung mit Stephan Umbach

Als die Not groß war und das Wasser knapp. Bucha anno 1823. VVK 5,00 € | VVK 2,50 €

Freitag, 11. Oktober | 19.30 Uhr AugustinerSaal - Puschkinplatz 1 Kabarett Dresdner Herkuleskeule "Rabimmel, Rabammel, Rabumm Zwei Männer retten die Welt"

Außerdem:

VVK 26,00 - 5,00 €

Individuelle, thematische Museumsführungen

Entdecken Sie das Lutherhaus oder das Museum für Stadtgeschichte bei einer thematischen Führung.

Ticketshop Thüringen

Tickets für Konzerte, Events und Veranstaltungen in Thüringen, die im Rahmen der Zeitungen TA, OTZ, TLZ angeboten werden.

Ticketshop EVENTIM

Tickets für Rock & Pop, Klassik, Musical, Sport, Comedy und mehr - deutschland-

Kulturgutscheine

für Veranstaltungen der Stadt sowie aller Veranstaltungsangebote über die TouristInformation und aller Ticketshops sowie für das Angebot von Souvenirs und Publikationen.

Bückware in der Bücherwaage am 25. April

Es ist eine Binsenweisheit des Einzelhandels, dass sich Regalwaren in Selbstbedienungsläden auf der Sicht- und Griffhöhe eines durchschnittlichen Menschen besser verkaufen als solche darüber (Reckzone) und darunter (Bückzone), denn die meisten Menschen sind bequem und die anderen haben Rücken oder Blutdruck.

Tatsächlich macht sich dieses Phänomen auch in der "Bücherwaage" - dem Ladengeschäft des Freunde der Stadtbibliothek Neustadt an der Orla e. V. in der Marktstraße 7 - bemerkbar, so dass die Mittelpartien der 18 Regale meist leerer sind als die höheren und niedrigeren Fächer.

Dem soll nunmehr abgeholfen werden, indem nicht nur einzelne Werke als Empfehlungen auf Augenhöhe gerückt worden sind, sondern auch durch einen besonderen Rabatt am 25. April, da während der Öffnungszeit von 16 - 18 Uhr etliche Ladenhüter aus Reck- und Bückzone besonders markiert sein werden und für weniger als den üblichen Preis von 2,00 Euro pro Kilogramm Bücher zu haben sind.

Die Einnahmen kommen der Stadtbibliothek Neustadt zugute. Wenn dieses Angebot gern angenommen wird, kann bald auch wieder an die Annahme von Bücherspenden gedacht werden, von der wir momentan noch aus Platzgründen Abstand nehmen müssen. Änderungen dieser Praxis werden selbstverständlich im Kreisboten mitgeteilt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dr. Hansjoachim Andres



Ein riskanterer Weg zum Erreichen der Reckzone

Impressum

Neustädter Kreisbote

Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla Herausgeber: Stadt Neustadt an der Orla. Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Neustadt an der Orla. Herr Ralf Weiße, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Die jeweiligen Verfasser Verantwortlich für die Anzeigen Die jeweiligen Auftraggeber

Redaktion: Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla Telefon: (03 64 81) 8 50, Fax: (03 64 81) 8 51 04 E-Mail: presse@neustadtanderorla.de (v. i. S. d. P.: Ralf Weiße)

Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,

Tel. 0 (0 36 77) 2 05 00, Fax (0 36 77) 20 50 21 Zugang für Autoren: meinwittich.wittich.de

Gesamtherstellung:

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau Jegliche Reproduktion, insbesondere der Anzeigen, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Das Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla erscheint 14-tägig (jeweils in der geraden Woche) und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Neustadt an der Orla und der Gemeinde Kospoda verteilt.

Einzelexemplare sind in der TouristInformation der Stadtverwaltung ebenfalls kostenlos erhältlich. Bei Bedarf können Einzelexemplare zum Preis von 2,20 EUR (inklusive Porto) beim Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, bestellt und abonniert werden.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos sowie die Richtigkeit der erschienenen Beiträge übernehmen der Herausgeber und der Verlag keine Gewähr und Haftung. Redaktionelle Änderungen der Beiträge sind möglich. Die Stadt ist berechtigt, geliefertes Text- und Bildmaterial an andere Veröffentlichungsorgane zu übermitteln.

Auflage: 6.024 Exemplare

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Lutherhaus-Café zum Tag der Städtebauförderung

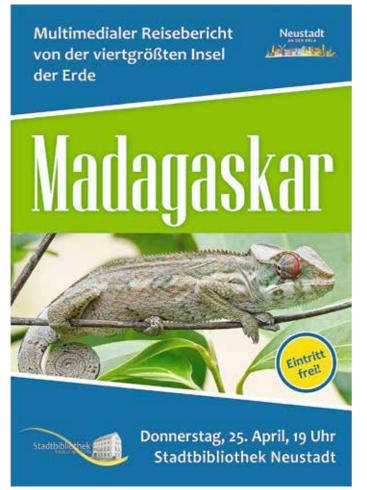
Am 4. Mai lockt das Lutherhaus gleich mit drei interessanten Veranstaltungen, zu denen wir Sie herzlich einladen möchten.

Ab 9.30 Uhr findet die Auftaktveranstaltung zum Tag der Städtebauförderung statt. 16.00 Uhr lädt Gästeführerin Cornelia Müller zu einer unterhaltsamen Führung durch das Lutherhaus ein und plaudert dabei so einiges aus dem Nähkästchen*. Außerdem öffnet wieder das Lutherhaus-Café - als zusätzliches Angebot zum Tag der Städtebauförderung bereits von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr und am Nachmittag wie gewohnt von 14.00 bis 17.00 Uhr. In der beschaulichen Kulisse des Lutherhaushofes lässt es sich dabei wunderbar entspannen und die köstliche Auswahl an hausgebackenen Kuchen genießen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und sagen heute schon "Herzlich Willkommen".

*Die Führung findet ab einer Teilnehmerzahl von 7 Personen statt.





Erstes Treffen der neuen Fotogruppe

Endlich ist es soweit: unser erstes Fotogruppen-Treffen findet am Freitag, den 26. April um 19 Uhr in der Pößnecker Straße 47 in Neustadt an der Orla statt.

Neue Interessenten bitten wir um eine kurze Rückmeldung bis zum 22. April an Peter Weustink (E-Mail: pweustink@outlook.de) oder Wolfgang Vogelsang (E-Mail: WVogelsang@t-online.de). Die Möglichkeit einer Fahrgemeinschaft kann organisatorisch über uns abgewickelt werden, wenn kein Auto vorhanden ist.



Für ein erstes Kennenlernen ist für Roster sowie diverse Getränke nebst Kaffee gesorgt. Jeder bringt bitte drei seiner Favoritenfotos mit, ausgedruckt in der Größe DIN A4.

Wir möchten auf unserem ersten Treffen einen Austausch mit Euch zu den Themen:

- Was wünscht Ihr Euch von der Fotogruppe? Macht Euch mit einigen Stichworten Gedanken, wo Eure Fotointeressen liegen oder in Zukunft liegen sollen.
- Beispiele: Fotografieren in Gruppen (man geht gemeinsam los), Bildbearbeitung, Gebäude- und Architekturfotografie, Abend- und Nachtaufnahmen, Landschaftsaufnahmen, Portraitaufnahmen Tieraufnahmen. Lost Places usw......
- 3. Terminfindung für unser nächstes Treffen

Wir wünschen Euch bis dahin eine gesunde und gute Zeit.

Wolfgang Vogelsang und Peter Weustink

Rollstuhl- und Rollatortraining

Am Dienstag, den 4. Juni haben Rollstuhl- und Rollatorfahrer von 16.00 - 18.30 Uhr die Möglichkeit, das Ein- und Ausstieg aus einem Bus zu trainieren. Treffpunkt ist die Bushaltestelle am AugustinerSaal (E.-Thälmann-Str.).

Die Fahrt mit einem Linienbus erfolgt dann zum Neustädter Busbahnhof. Die notwendigen Erklärungen und hilfreichen Tipps für Rollstuhl- und Rollatorfahrer wird Michael Guder vom regionalen Busunternehmen KomBus vor Ort geben. Hier kann jeder einmal in Ruhe ausprobieren, wie man an barrierearmen und nicht barrierearmen Bushaltestellen sicher aus- und einsteigt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und für jedermann offen.

Stephan Tetzel Quartiersmanager

Maibaumsetzen in Moderwitz

Der Kultur- und Heimatverein Moderwitz e.V. und die Freiwillige Feuerwehr Moderwitz stellen gemeinsam am 4. Mai um 16 Uhr den Maibaum auf.

Dazu sind alle recht herzlich eingeladen. Danach gibt es ein kleines Feuer für die Kinder, an dem sie Knüppelkuchen backen können. Der Rost brennt und der Durst kann gelöscht werden.

Karin Pohl Kultur- und Heimatverein Moderwitz e.V.



Foto: Karin Pohl

Den Mühlengrund bei Neunhofen neu entdecken

Unter dem Titel "Es klapperte die Mühle am rauschenden Bach" findet am Samstag, den 4. Mai eine ganz besondere öffentliche Stadtführung durch den Mühlengrund bei Neunhofen statt, die in doppelter Hinsicht zu neuen Sichtweisen auf die reizvolle Landschaft dieses Durchbruchstals führen dürfte.



Neunhofen ist Startpunkt für die Führung durch den Mühlengrund

Unsere Gästeführerin Viola Hlawatsch begleitet Sie von Neunhofen entlang der Orla und zwischen bewaldeten Hängen und steilen Kulmschiefer- und Zechsteinfelsen bis zum Kupferhammer. Die sieben Mühlen am Wegesrand lassen erahnen, dass die Gegend einmal ein wichtiges "Industriegebiet" war. In den teilweise verfallenen Mühlen wurden einst Erze zerschlagen, Waffen geschmiedet, im Dienste der Tuchmacherei gesponnen und gewalkt, im Geheimen geforscht, aber auch Gäste bewirtet, teilweise schon im 15. Jahrhundert

Gleichzeitig wird Ihnen Jürgen Hlawatsch aus Sicht eines erfahrenen Hobbyfotografen die schönsten Perspektiven auf dieses idyllische Tal eröffnen. Angeregt durch seine zahlreichen Bildbeispiele und fundierten Kompositionstipps können Sie ihr fotografisches Auge schulen und Inspiration mitnehmen für eigene Erkundungen und Fototouren.

Treffpunkt für die öffentliche Stadtführung ist der Dorfplatz in Neunhofen. Die rund 90-minütige Tour startet um 13.30 Uhr und führt Sie zum Ende wieder nach Neunhofen zurück. Karten erhalten Sie in der TouristInformation im Lutherhaus oder bei der Gästeführerin unmittelbar vor Beginn.



Jürgen Hlawatsch zeigt Ihnen die fotogensten Orte des Mühlengrundes

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.neustadtanderorla.de

Stadt-Bau-Idee für Neustadt an der Orla



Für starke Quartiere, ein attraktives Lebensumfeld und ein gutes Leben in der Nachbarschaft - die Städte-

bauförderung ist eines der wichtigsten Instrumente der Innenstadtentwicklung von Neustadt an der Orla. Am 4. Mai 2024 findet hierfür der "Tag der Städtebauförderung" in Neustadt statt.

Dabei sollen Projekte, Planungen und Erfolge im Fokus stehen. Neustadt ist zum wiederholten Male dabei und lädt am Samstag, den 4. Mai, um 9.30 Uhr vor das Lutherhaus ein. Dort wartet nach einführenden Worten des Bürgermeisters Ralf Weiße ein Informationsstand zum derzeit in Bearbeitung stehenden Integrierten Stadtentwicklungskonzept (ISEK). Eine erste Auswertung der Bürgerwerkstatt vom 16. April soll bis dahin erfolgt sein und dort gezeigt werden. Darüber hinaus stehen die Planer und Mitarbeiter der Stadtverwaltung für Gespräche, Anregungen und Fragen zur Verfügung. Aber auch das größte kommunale Städtebauprojekt - die Marktplatzneugestaltung steht im Fokus des Vormittags. Lassen Sie sich informieren über die Ideen, die unsere Stadt prägen sollen. Kaffee und Kuchen, zubereitet durch die "Stadtverführerinnen", sorgen für das kulinarische Wohl.

Im Anschluss an den workshopähnlichen Informationsteil am Lutherhaus werden private, und über die Städtebauförderung derzeit geförderte, Vorhaben besucht. Auf einem Rundgang durch die Stadt kann man so unter anderem die Revitalisierung des bei den Neustädtern unter "Kuttelhof" bekannten Objektensembles

in der Mühlstraße kennenlernen. Die Eigentümer geben Einblick in die derzeit laufenden Arbeiten und berichten über das Ziel der Maßnahmen. Weitere Objekte auf dem Rundgang durch die Stadt sind geplant.

Der bundesweit durchgeführte Aktionstag ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, der Länder, des Deutschen Städtetages, des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und der Stadt Neustadt an der Orla zur Stärkung der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei Vorhaben der Städtebauförderung. Nutzen Sie diesen, lassen Sie sich informieren und gestalten Sie mit!



Nachrichten aus dem Rathaus



Foto: Achim Kohls

Die "Kleinen Strolche" zu Besuch im Rathaus

Unmittelbar nach Ostern besuchte am Dienstag, den 2. April ein Teil des AWO Kindergartens "Kleine Strolche" das Neustädter Rathaus. Die Kinder brachten einige Fragen mit und wollten neben dem Gebäude auch die Aufgaben des Bürgermeisters und des Stadtrates genau unter die Lupe nehmen. Bürgermeister Ralf Weiße begrüßte die Gruppe persönlich im Rathaussaal und gab einen kleinen Einblick in die Stadtverwaltung.

Neben dem Rathaussaal konnten sich die "kleinen Strolche" auch das Büro des Bürgermeisters und den Trauungssaal anschauen. Die Kinder durften dabei einmal Bürgermeister sein und auf dem Bürostuhl von Herrn Weiße Platz nehmen, oder sich auch mal wie Braut und Bräutigam fühlen.

Wir bedanken uns an dieser Stelle für den lieben Besuch und wünschen dem Kindergarten "Kleine Strolche" eine schöne Frühlingszeit.

Madeline Schmidt

Landrat und Bürgermeister im Gespräch

Der neue Landrat Christian Herrgott und Bürgermeister Ralf Weiße pflegen einen guten Kontakt, um für die Stadt und den Landkreis das Bestmögliche zu erreichen. So trafen sich beide am 28. März im Neustädter Rathaus zu einem ersten offiziellen Arbeitsgespräch.

Der quasi interne Antrittsbesuch, nachdem Landrat Herrgott bereits die hauptamtlichen Bürgermeister des Kreises nach Schleiz eingeladen hatte, stand nun ganz im Zeichen der Neustädter Themen. Gemeinsam mit den Fachbereichsleitern Alexander Heim und Ronny Schwalbe wurde so über die Zusammenarbeit zwischen Landkreis und Stadt, aber auch über ganz konkrete Themen wie Straßen, Radwege, Sporthallen, Schulen und Horte, Feuerwehr, Kommunalfinanzen, Ehrenamt, illegale Müllablagerungen, Tourismus und Kultur gesprochen. Aber auch die Landesgartenschau und die Förderung des Kreises für den Kunstrasenplatz "Rote Erde" standen auf der Agenda.

Gemeinsam wolle man die Dinge in den Blick nehmen und eine guten Arbeitsebene nutzen, um die Potentiale von Stadt und Kreis zu nutzen



Veröffentlichung der Bodenrichtwerte

Die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte des Freistaates Thüringen haben zum Stichtag 01.01.2024 auf Grundlage der Kaufpreissammlung flächendeckend Bodenrichtwerte ermittelt und veröffentlicht.

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken innerhalb eines abgegrenzten Gebietes (Bodenrichtwertzone), die nach ihren Grundstücksmerkmalen, insbesondere nach Art und Maß der Nutzbarkeit weitgehend übereinstimmen und für die im Wesentlichen gleiche allgemeine Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit den dargestellten Grundstücksmerkmalen (Bodenrichtwertgrundstück).

Mit dem "Bodenrichtwertinformationssystem Thüringen (BORIS-TH)" werden die Bodenrichtwerte unter www.bodenrichtwerte-th.de im Internet kostenfrei zur Verfügung gestellt. Jedermann kann von den Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte Auskunft über die Bodenrichtwerte erhalten. Der zuständige Gutachterausschuss für Grundstückswerte für das Gebiet des Saale-Orla-Kreises ist das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Geschäftsstelle des Gutachterausschusses im Katasterbereich Pößneck, Rosa-Luxemburg-Straße 7, 07381 Pößneck.

Steffi Kappe FD GLM



Die Stadt Neustadt an der Orla ist eines der wirtschaftlichen und kulturellen Zentren des Orlatals mit rund 10.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Gestalten Sie diese Stadt mit und übernehmen Sie in der Stadtverwaltung Verantwortung als...

Sachbearbeiter im Fachdienst Kultur (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Die Ausschreibungen finden Sie unter www.neustadtanderorla.de.

Notrufnummern und Havariedienste

Ärztlicher Notfalldienst 116 117

Polizei 110 Kontaktbereichsbeamter Neustadt 03 64 81/84 06 07 oder (01 60) 96 99 49 47

> Feuerwehr 112 Rettungsleitstelle Gera 03 65/8 38 93 91 00

Giftnotruf 03 61/73 07 30

Frauenschutzhaus Rudolstadt 0 36 72/34 36 59 Gera 03 65/5 13 90 Schleiz 01 74/5 64 70 19

Stadtwerke Neustadt (Orla) 2 47 47 **Zweckverband Wasser/Abwasser** 0 36 47/4 68 10 oder 01 71/3 66 23 25

Beratungsstellen

Diakonieverein e.V. Familienberatungsstelle 5 19 84 Suchtberatungsstelle 5 19 86 Jugendhilfe, Bildungswerk Blitz e.V. 2 40 84 oder 01 76/23 31 34 07

Behindertenberatung, Behindertenverband Saale-Orla-Kreis e.V. 0 36 47/5 05 57 31

Volkssolidarität Pößneck e.V. Schuldnerberatung 0 36 47/51 87979



AMTLICHE MITTEILUNGEN

DER STADT NEUSTADT AN DER ORLA

20. April 2024

Nummer 8/2024

35. Jahrgang

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Kommunalwahlen am 26. Mai 2024

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahl der Stadtratsmitglieder der Stadt Neustadt an der Orla, des Bürgermeisters der Stadt Neustadt an der Orla, der Ortsteilbürgermeister der Ortsteile Breitenhain-Strößwitz, Stanau, Neunhofen, Knau, Dreba und Linda, der Ortsteilratsmitglieder der Ortsteile Breitenhain-Strößwitz, Stanau, Neunhofen, Knau, Dreba und Linda sowie der Kreistagsmitglieder des Landkreises Saale-Orla am 26. Mai 2024 wird in der Zeit vom 6. Mai 2024 bis 11. Mai 2024 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag Dienstag Mittwoch

07.00 Uhr bis 15.00 Uhr 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Freitag

Donnerstag 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Samstag

in der

Stadtverwaltung Neustadt an der Orla Bürgerbüro Markt 1 07806 Neustadt an der Orla (barrierefrei)

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

- 2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 6. Mai 2024 bis 11. Mai 2024 Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben. Einwendungen können darauf gerichtet sein, eine neue Eintragung vorzunehmen oder eine vorhandene Eintragung zu streichen oder zu berichtigen. Die Einwendungen müssen bei der Stadtverwaltung Neustadt an der Orla, Bürgerbüro, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden; die vorgetragenen Gründe sind glaubhaft zu machen. Nach Ablauf der Einsichtsfrist sind Einwendungen nicht mehr zulässig.
- 3. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein (hierzu unten Nr. 5) hat.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 05. Mai 2024 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss rechtzeitig Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben, um nicht Gefahr zu laufen, sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.

- 4. Wer einen Wahlschein hat, kann an den Kommunalwahlen im Wege der Briefwahl teilnehmen.
- 5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag,
- 5.1.) ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter oder
- 5.2.) ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Frist zur Erhebung von Einwendungen versäumt hat,
- wenn die Voraussetzungen für seine Eintragung in das Wählerverzeichnis erst nach Ablauf der Frist zur Erhebung von Einwendungen eingetreten sind oder
- wenn das Wahlrecht aufgrund einer erhobenen Einwendung festgestellt wurde und dies der Gemeinde erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses bekannt wird.
- 6. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24. Mai 2024 bis 18.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Neustadt an der Orla, Bürgerbüro, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla mündlich oder schriftlich beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 25. Mai 2024, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

7. Für den Fall, dass bei der Wahl am 26. Mai 2024 kein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhält, findet am zweiten Sonntag nach der Wahl, am 9. Juni 2024 eine Stichwahl statt. Stimmberechtigt für die Stichwahl ist, wer bereits für die erste Wahl stimmberechtigt war, sofern er nicht in der Zwischenzeit sein Stimmrecht verloren hat.

Wahlberechtigte, die nicht im Wählerverzeichnis eingetragen sind und für die erste Wahl am 26. Mai 2024 einen Wahlschein erhalten haben, erhalten von Amts wegen einen Wahlschein für die Stichwahl mit Briefwahlunterlagen.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, können bereits vor der Wahl am 26. Mai 2024 einen Wahlschein für die Stichwahl beantragen. Wahlscheine für die Stichwahl können bis zum 7. Juni 2024 bis 18.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Neustadt an der Orla, Bürgerbüro, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla mündlich oder schriftlich beantragt werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes am Stichwahltag nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Stichwahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein für die Stichwahl nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 8. Juni 2024 bis 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

 Wer den Wahlscheinantrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein hilfebedürftiger Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte:

- einen amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen Wahlbriefumschlag, auf dem der Name der Gemeinde, die Anschrift der Stadtverwaltung, die Nummer des Stimmbezirkes und des Wahlscheins angegeben ist, sowie
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Voll-

macht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der oben genannten Behörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, den 26. Mai 2024 bis 18 Uhr bzw. im Fall einer Stichwahl am Tag der Stichwahl, dem 9. Juni 2024 bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

 Status- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils für alle Geschlechter sowie Personen, die divers oder ohne Eintrag im Geburtenregister sind.

Fischer Wahlleiterin

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Christa Siegmund geb. Wolf, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 90 Jahren am 21.03.2024 verstorben.

Wolfgang Kühlmann, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 80 Jahren am 24.03.2024 verstorben.

Ernst Friedrich, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 94 Jahren am 26.03.2024 verstorben.

Rolf Wachtelborn, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 74 Jahren am 29.03.2024 verstorben.

Erika Eckner geb. Hain, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 82 Jahren am 27.03.2024 verstorben.

Wolfgang Hartmann, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 89 Jahren am 29.03.2024 verstorben.

Armin Poßner, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 87 Jahren am 04.04.2024 verstorben.

Aus dem Stadtgeschehen

Lesefüchse auf den Spuren von Verena Zeltner

Nicht etwa mit einem Zauberstab, sondern mit vielen spannenden, lustigen sowie abenteuerlichen Geschichten haben uns die Teilnehmer des diesjährigen Lesewettbewerbs an der Grundschule Neunhofen verzaubert und in phantastische Welten entführt. Dabei lernten sie in diesem Jahr Verena Zeltner und eines ihrer Kinderbücher genauer kennen.

Nachdem die Lesefüchse der zweiten, dritten und vierten Klassen der Grundschulen "Friedrich Schiller" in Neustadt sowie Neunhofen gekürt waren, trafen sich nun die erst- und zweitplatzierten Leserinnen und Leser zum gemeinsamen Lesewettbewerb. Mit ihren ausdrucksstarken Lesevorträgen beeindruckten sie die Jury. Vorgelesen wurde aus eigenen Büchern sowie aus Verena Zeltners Geschichte "Nelly Goldhaar und das verschwundene Himmelblau".

Die Schüler- und Lehrer-Jury wurde unterstützt von Frau Götze aus der Neustädter Stadtbibliothek sowie Herrn Albert, Inhaber des Thami-Verlags, der viele Bücher von Verena Zeltner veröffentlich hat. Wir bedanken und recht herzlich und gratulieren allen Lesefüchsen.



Frieda Kiesewalter, Vivien Saremba und Livia Lucas Lorenzo freuten sich über die ersten Plätze.

Pokémons in der Stadtbibliothek



Zu einer kleinen Pokémon-Trainer-Rallye hatte die Stadtbibliothek am Samstag, den 9. März 2024 eingeladen und damit einen Volltreffer bei der jungen Klientel erzielt. Die animierten Figuren, seit vielen Jahren prominent bei Fans aller Altersgruppen, lassen vor allem Kinderherzen um einige Takte höherschlagen.

Die Pokémon-Trainer-Rallye der Stadtbibliothek bestand aus mehreren Stationen, bei denen Geschick, Kreativität, Teamgeist und Pokémon-Wissen gefragt war. Es wurden Pokémon-Bälle bemalt und treffsicher geworfen, im Team gepuzzelt, viele Quizfragen über die Lieblinge beantwortet, die richtigen Namen zugeordnet und ein Pokémon-Bällelauf absolviert. Verkleidete Pokémon-Roboterbienen auf den richtigen Weg zu schicken, erforderte einiges an Konzentration, wurde aber gut bewältigt. Außerdem stand ein Fundus an Mal- und Bastelvorlagen bereit, der von vielen Kindern dankbar angenommen wurde.





Mit prall gefüllten Sammelalben saßen die Knirpse in den lauschigen Ecken auf allen Etagen und widmeten sich konzentriert dem Tausch von Sammelkarten. Andere Interessierte vertieften sich in die beiden neuen Spiele Pokémon Labyrinth und Kampfakademie, sowie die vielen neuen Bücher, die dem Anlass entsprechend angeschafft wurden

Der Plan, einen Retrobereich mit funktionierendem Game Boy der 1990-er Jahre und passenden Pokémon-Editionen bereitzustellen, musste leider scheitern, da das in die Jahre gekommene Gerät sich nicht mehr zu fröhlichem Leben erwecken ließ. Zwar bedauerlich, doch die junge Kundschaft war auch so hingerissen und beschäftigt. Beim Verlassen der Bibliothek hallte der Ruf eines Jungen mit dicken Sammelkartenalbum unterm Arm nach: Ach, ich wäre gern noch länger geblieben. Ein Dankeschön allseits in diese nette Runde.

Astrid Götze FD Kultur

Neue Ufergehölzen entlang der Gerberstraße gepflanzt

Durch Mitarbeiter des Gewässerunterhaltungsverbandes Obere Saale/Orla wurden im März dieses Jahres die Ufer der Orla entlang der Gerberstraße mit Gehölzen bepflanzt.

Die 10 - 15 m voneinander entfernten Setzlinge sollen im Laufe der Zeit beiderseits der Orla lockere Baumreihen bilden. Auch wenn es noch etliche Jahre dauert, werden sie zukünftig Schatten spenden, positive Auswirkungen auf die Gewässerökologie haben und mehr Aufenthaltsqualität für den öffentlichen Raum bewirken. Die Pflanzung von Bäumen auf innerstädtischen Freiflächen hat in Anbetracht sommerlicher Hitzeperioden an Bedeutung gewonnen. Die kleine Maßnahme des Gewässerunterhaltungsverbandes nützt also nicht nur der Orla, auch wird die innerörtliche Durchgrünung als zunehmend wichtiges Thema wahrgenommen und im Rahmen der Möglichkeiten unterstützt.

Als Baumarten wurden groß werdende Gehölze der Aue ausgewählt, Ulme, Eiche und Erle in gleicher Anzahl. Die bewusst recht klein ausgewählten Pflanzen werden sich an die dort vorhandenen schwierigen Standort- und Bodenverhältnisse gut anpassen, besser als es bei der Verwendung größerer (Straßen-)bäume zu erwarten ist. Vor Ort bereits vorhandene Bäume aus Naturverjüngung wurden entsprechend einbezogen. Oberhalb und unterhalb der Baumreihe wird weiterhin gemäht, oben in Zuständigkeit der Stadt, unten im Abflussprofil in Zuständigkeit des Verbandes. Die Anordnung der Baumreihe im oberen Drittel der Gewässerböschung gewährleistet die Aufrechterhaltung der Abflussleistung im Bachprofil, der Abfluss bei Hochwasser wird nicht behindert. Der Abstand der Gehölze zueinander von ca. 15 m ermöglicht weiterhin die Ausführung von Unterhaltungsarbeiten mit entsprechender Technik.



Der 2019 gegründete Gewässerunterhaltungsverband Obere Saale/Orla mit Sitz in Neustadt, im Ortsteil Neunhofen, ist für 1.150 km Gewässer zweiter Ordnung zuständig. Schwerpunktbereiche sind die Aufrechterhaltung des ordnungsgemäßen Abflusses der Gewässer in den Ortslagen sowie die Gewässerentwicklung/Renaturierung außerhalb der Ortslagen soweit es möglich bzw. gesetzlich vorgegeben ist. Das Verbandsgebiet umfasst große Teile des Saale-Orla-Kreises und grenzt an Bayern und Sachsen. Beschäftigt sind 7 Mitarbeiter, Verbandsvorsteher ist der Neustädter Bürgermeister Ralf Weiße.

Lutz Wagner Gewässerunterhaltungsverband Obere Saale/Orla

Gute Nachrichten für Neustadt und Umgebung

Wiedereröffnung der Arztpraxis für Innere Medizin

Dr. Rumen Tjuljumbow tritt die Nachfolge von Herrn Dr. Faiez Baghdadi an und führt seit April die Praxis für Innere Medizin und Gastroenterologie fort. Betrieben wird die Praxis durch das MVZ der Thüringen-Kliniken. Dr. Tjuljumbow und sein erfahrenes Team von sechs Schwestern erweitern das Leistungsspektrum und werden Magen- und Darmspiegelungen sowie Ultraschall-Untersuchungen des Oberbauches und der Schilddrüse durchführen.

Dr. Rumen Tjuljumbow war in den letzten Jahren als Oberarzt in der Gastroenterologie und Funktionsdiagnostik in der Thüringen-

Klinik in Rudolstadt tätig und arbeitete bereits vertretungsweise in der Arztpraxis. Vor ungefähr zwei Jahren kam Dr. Tjuljumbow, ursprünglich in Neustadt geboren, erstmals der Gedanke, sich dauerhaft in unserer schönen Stadt als Arzt niederzulassen. Es ist uns eine große Freude, dass diese Idee in die Tat umgesetzt wurde.

Zur Eröffnung am 2. April begrüßte Bürgermeister Ralf Weiße herzlich Dr. Tjuljumbow und sein Team in den umstrukturierten und liebevoll renovierten Räumlichkeiten und wünschte für den Start alles Gute und viel Erfolg.



Foto: Katrin Weiße

Drucksache aus der Neustädter Schaudruckerei für Exlibris-Experten aus 16 Ländern

In der historischen Schaudruckerei im Museum für Stadtgeschichte wird nicht nur die Geschichte des Druckereiwesens präsentiert, sondern auch mit den vorhandenen Maschinen und Lettern aus der Zeit von 1870 bis 1950 gearbeitet. Entstanden sind bisher verschiedenste Druckerzeugnisse mit besonderem Charakter. So wurden beispielsweise schon Weihnachts-, Glückwunsch- und Einladungskarten gedruckt, allesamt mit regionalem Bezug und explizit für die Stadt hergestellt.

V.l.n.r.: Drucker Günter Roßner, Bürgermeister Ralf Weiße, Museumsdirektorin Schloß Burgk Sabine Schemmrich Foto: Marcus Cislak

Der neueste Druck entstand nun für die seit 131 Jahren existierende Deutsche Exlibris-Gesellschaft e.V. (DEG). Im Jahr 2024 findet ihre Jahrestagung unter der Obhut der Mitarbeiter des Schloß Burgk statt. Neustadt an der Orla wird dabei der Tagungsort sein. Grund genug, die Einladung zu diesem Treffen in unserer Schaudruckerei entstehen zu lassen. Gemeinsam

mit der Direktorin des Museum Schloß Burgk, Sabine Schemmrich und den Jüngern der schwarzen Kunst aus der Neustädter Schaudruckerei wurde das Layout entwickelt und im Beisein von Bürgermeister Ralf Weiße gedruckt.



Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Rechtzeitig zur Fertigstellung der Tagungsunterlagen wurde das limitierte Druckerzeugnis an Frau Schemmrich, zur weiteren Verwendung für die Tagungsteilnehmer übergeben.

Die Mitglieder aus bisher 16 gemeldeten Ländern treffen sich vom 25. bis 28. April im AugustinerSaal zu ihrer Tagung, bei der sie auch Gelegenheit haben, Neustadt mit seinem mittelalterlichen, denkmalgeschützten Stadtkern sowie die Stadtkirche St. Johannis mit dem Altar aus der Werkstatt Lucas Cranachs kennenzulernen.

Yvonne Jackel FD Kultur

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchspiel Neustadt (Orla)

Sonntag, 21.04.2024

17.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche,

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden 2024

Montag, 22.04.2024

19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Gospelchorprobe

Dienstag, 23.04.2024

15.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Christenlehre für die 1.-

6. Klasse

16.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kinderchorprobe 19.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Dienstagskreis

Mittwoch, 24.04.2024

19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe

Donnerstag, 25.04.2024

16.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus,

Vorkonfirmandenstunde

Freitag, 26.04.2024

16.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Jungbläserausbildung 17.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Posaunenchorprobe

Sonntag, 28.04.2024

10.00 Uhr Weltwitz, Kirche, Regionalgottesdienst beider Re-

gionen zu Kantate mit den musikalischen Gruppen

der Regionen

Dienstag, 30.04.2024

15.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus,

Christenlehre für die 1.-6. Klasse

16.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kinderchorprobe

Donnerstag, 02.05.2024

16.00 Uhr Kospoda, Kirche, Konfirmandenstunde,

anschl. Abschlussfest

Sonntag, 05.05.2024

10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Gottesdienst

Kath. Kirchengemeinde St. Marien, Neustadt an der Orla

Sonntag, 21.04.2024

08.30 Uhr HI. Messe in Neustadt

Sonntag, 28.04.2024

08.30 Uhr
HI. Messe/Gottesdienst in Neustadt
HI. Messe/Gottesdienst in Auma

Mittwoch, 01.05.2024

15.00 Uhr Eröffnung der Maiandachten auf dem Veitsberg

bei Wünschendorf

Samstag, 04.05.2024

18.00 Uhr18.00 UhrHI. Messe/Gottesdienst in TriptisHI. Messe/Gottesdienst in Auma

Sonntag, 05.05.2024

08.30 Uhr HI. Messe/Gottesdienst in Neustadt

Montag, 06.05.

ab 14.00 Uhr Religionsunterricht Klasse 1 - 4,

Grundschule "Am Rosenhügel" in Pößneck

Montag, 13.05.

ab 14.00 Uhr Religionsunterricht Klasse 5 - 10,

Pfarrhaus Neustadt

Evang.- Luth. Kirchspiel Knau

Freitag, 26.04.

18.00 Uhr Steinbrücken Kirche

Samstag, 27.04.

17.00 Uhr Rittergut Knau BBZ, Mein Weg - Vortrag der Ärztin,

Pilgerin und Christin Dr. med. Karin Enk

Sonntag, 28.04.

16.00 Uhr Weira, Tanzbodengottesdienst unterm Kirchendach

mit Liveband

Mittwochsandacht ab 01.05.

jeweils

17.15-17.45 Uhr in Steinbrücken

Kinderkirche in Knau jeden Mittwoch

13.45 - 14.45 Uhr Christenlehre im Pfarrhaus (1.- 6. Klasse)

15.00 - 15.30 Uhr Kinderstunde im Kindergarten

Kindergärten und Schulen

Lilly Roth wird Schulsiegerin

Lilly Roth aus Trockenborn-Wolfersdorf hat für die Schlossschule an Deutschlands größtem Geographie-Wettbewerb teilgenommen und den Sieg auf Schulebene erlangt.

Nachdem die Schülerin den Klassensieg erreichte, konnte sie sich als Siegerin der Gemeinschaftsschule gegen alle ihre Mitschüler durchsetzen und qualifizierte sich somit für den Landesentscheid Ende März in Thüringen. Gewinnt sie

auch diesen, würde sich die 15jährige einen Platz im großen Finale am 7. Juni in Braunschweig sichern, in dem die besten Nachwuchs-Geografie-Expertinnen und Experten gegeneinander antreten. Lilly, wir sind sehr stolz auf dich und drücken dir ganz fest die Daumen für das anstehende Landesfinale.

Ein Beitrag der Medien-AG von I enia Sudzuka aus Klasse 7b



Foto: Maria Ebbinghaus

Sportlich unterwegs im "Märchenland"

Am 14. März nahm die Vorschulgruppe "Piraten" des Kindergartens "Märchenland" aus Neunhofen mit großer Begeisterung am Pokal des Bürgermeisters teil - einer Sportveranstaltung für Kindergärten. Unter der liebevollen Begleitung der Erzieherinnen Juliane und Anika erlebten die Kinder einen Tag voller Spaß, Bewegung und sportlichem Ergeiz. Schon seit Wochen fieberten die Kinder diesem Ereignis entgegen und übten fleißig in den wöchentlichen Sportangeboten, um sich bestmöglich auf die verschiedenen Stationen vorzubereiten.



Foto: Jacqueline Lange

Die Veranstaltung boten den Kindern vielfältige Herausforderungen und Gelegenheiten zur Bewegung. Angefangen vom Überziehen über Bänke bis hin zum Slalomlaufen konnten die kleinen "Piraten" ihre Geschicklichkeit und Ausdauer unter Beweis stellen. Die strahlenden Gesichter der Kinder zeigten, dass sie großen Spaß und Freude an der Bewegung hatten. Nach einer kleinen Pause wurden die Stationen umgebaut, um den Kindern weitere abwechslungsreiche Aktivitäten zu bieten. Sie konnten nun ihr Gleichgewicht beim Balancieren testen, ihre Treffsicherheit beim Zielwerfen unter Beweis stellen und sich auf der Hüpfburg austoben.

Die Vielfalt der Angebote sorgte für Begeisterung bei den kleinen Teilnehmen. Höhepunkt der Veranstaltung war die feierliche Siegerehrung, bei der jedes Kind stolz eine Medaille für seine Teilnahme erhielt. Die strahlenden Augen und stolzen Gesichter der Kinder zeigten, dass dieser Tag nicht nur sportlich, sondern auch emotional ein voller Erfolg war. Die Teilnahme der "Piraten" des Kindergartens "Märchenland" am Pokal des Bürgermeisters war nicht nur eine sportliche Leistung, sondern auch ein besonderes Gemeinschaftserlebnis, das die Kinder noch lange in Erinnerung behalten werden. Es zeigt, wie wichtig es ist, Kinder frühzeitig für Bewegung und Sport zu begeistern und sie dabei zu unterstützen, ihre Fähigkeiten und Talente zu entdecken und zu entfalten.

Jacqueline Lange

Mit dem Handwerk in Kontakt kommen - der Schülerwettbewerb "Klasse Handwerk"

Unsere Teilnahme beim Wettbewerb "Klasse Handwerk"

Auch in diesem Jahr haben die 8. Klassen der Schloss-Schule wieder an dem Online-Wettbewerb "Klasse Handwerk" teilgenommen.

Im Vorfeld von Thüringens größtem Schülerwettbewerb hatte man die Möglichkeit, mit zahlreichen Fragen aus verschiedenen Themenbereichen zu üben. Innerhalb von einer halben Stunde musste man 30 der insgesamt 175 Fragen beantworten und lösen. Erfragt wurden zum Beispiel schulische Inhalte wie Rechtschreibung und Mathematik, aber natürlich auch Aufgabenstellungen zu Handwerksberufen und fachspezifischen Begrifflichkeiten.

Der Wettbewerb bietet einen ersten Zugang zu Handwerksberufen, soll mögliche Interessen wecken und eine Auseinandersetzung mit verschiedenen Berufsfeldern bei den Schülern initiieren. Im Rahmen unserer Berufsvorbereitung nehmen die 8. Klassen jedes Jahr unter der Leitung von Lehrerin Sandra Patzer teil. Veranstalter des Wettbewerbs ist die Arbeitsgemeinschaft der Thüringer Handwerkskammern.

Schon einige Jahre landeten unsere Schüler auf den ersten Plätzen; dieses Jahr hat es leider nicht gereicht. Wir versuchen unser Glück natürlich erneut im nächsten Jahr.

Ein Beitrag aus der Medien-AG von Lilly-Charlotte Günther aus Klasse 8b



Foto: Maria Ebbinghaus

Vereine und Verbände

Holzablagerung für das Hexenfeuer auf dem Festplatz "Rote Erde"

Für das Hexenfeuer am 30. April kann im Vorfeld unbehandeltes und abgelagertes Holz an folgenden Tagen jeweils zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr auf dem Festplatz "Rote Erde" abgeladen werden:

- Sonntag, 21. April
- Samstag, 27. April
- Sonntag, 28. April

Robert Radicke Feuerwehrverein Neustadt (Orla) e.V. und Duhlendorfer Prinzengarde



Erste Osterei-Wanderung der Heidedörfer

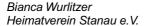
Zur ersten gemeinsamen Familienwanderung der Heidedörfer mit Eiersuche lud am Samstag des Osterwochenendes der Heimatverein Stanau e.V. ein.

Das Wetter versprach Gutes und damit fanden viele Familien aus den Heidedörfern und darüber hinaus den Weg zum Festplatz in Stanau, wo 14 Uhr mit einer kurzen Einweisung die Teilnehmenden unter Begleitung auf den Rundweg geschickt wurden. Über 100 kleine und große Gäste gingen auf die Suche nach den zahlreichen Ostereiern aus Kunstsoff und kleinen Naschereien, die auf der gesamten Strecke vorher dort vom Osterhasen versteckt wurden. Auf den Hügeln rund um das Dorf eröffnete sich dabei auch der Blick in Richtung Oberland und die Nachbargemeinden.

Nach gut einer Stunde Wanderung erreichten alle Teilnehmer wohlbehalten und hungrig das Ziel und die Eier konnten gegen selbstgebastelte Osterkörbchen eingetauscht werden. Darunter waren vier goldene Eier, die einen besonderen Gewinn versprachen: Eintrittsgutscheine für die Saalfelder Feengrotten, die Leuchtenburg, das Stadtbad Pößneck sowie den Tierpark in Gera. Die glücklichen Finder kommen aus Stanau, Štrößwitz, Trockenborn-Wolfersdorf sowie Jena. Für einen gemütlichen Abschluss sorgten die Mitglieder des Heimatvereines durch Verköstigung der Gäste mit Kaffee, Kuchen, Bratwurst und Kaltgetränken. Und auch ein kleines Osterfeuer durfte nicht fehlen.

Teilnehmer und Ausrichter durften am Ende von einem gelungenen Auftakt in diese Reihe sprechen und die Heidedörfer Breitenhain, Strößwitz und Stanau auf viele weitere dieser Wanderungen hoffen. 2025 wird der Strößwitzer Heimatverein die Osterwanderung ausrichten und die Stanauer und alle anderen Besucher freuen sich dort zu Gast sein zu dürfen.

Auch das nächste Fest in Stanau steht bereits vor der Tür: am späten Nachmittag des 30. Aprils wird traditionell der Maibaum gesetzt und im Anschluss am Hexenfeuer der Winter vertrieben.





Auf der "Zielgeraden" durch den Ort

Foto: Jens Wurlitzer



Abschluss auf dem Festplatz

25. Neustädter Hallenmehrkampfmeisterschaften

In der Sport- und Festhalle Friedhofstraße in Neustadt fanden die 25. Neustädter- und 27. Mehrkampfmeisterschaften des Saale-Orla- Kreis der Leichtathleten statt. Organisator war die Abteilung Leichtathletik des gastgebenden TSV "Germania1887" e.V. Neustadt.

Es kämpften 134 Sportler/innen um gute Weiten und Zeiten über: 30m Sprint, Ballschocken und Dreierhopp. Starter und Stadterinnen waren vom TSV Zeulenroda, FSV Hirschberg, VfB Schleiz, SV Rot-Weiß Knau, SV Hermsdorf, 1. SV Pößneck, Gymnasium Pößneck, ABC GS Schleiz, LAC Rudolstadt, Freizeitsportverein Neustadt, SG Möschlitz, SV Grün-Weiß Triptis und dem TSV "Germania 1887" Neustadt. Ein großes Dankeschön geht an alle Helfenden, Unterstützer und Kampfrichter. Nach Beendigung des Dreikampfes fanden noch die Rundenläufe statt.

Lautstarke Unterstützung durch die zahlreich erschienenen Zuschauer erfreuten die Athleten über die 300m beziehungsweise 600 m Distanz. Jedem Teilnehmenden wurde zur Siegerehrung eine Urkunde übergeben.



Start zum 3-Runden-Lauf der AK 10w

Die Erstplatzierten in den einzelnen Altersklassen waren:

Neustädter HMK

- Lynn Geißer, Maxime Neupert (FSV Hirschberg)
- Linda Granso, Laura Illgen, Nils Illgen (TSV Zeulenroda)
- Hanna Göpfarth, Rubn Weise (SV Rot-Weiß Knau)
- Lenja Bachmann (SV Hermsdorf)
- Fabienne Hänse, Lina Knobloch, Anna Olberg, Paul Müller (SV Grün-Weiß Triptis)
- Inga Ramthun, Oscar Drews, Lenny Weidehase, Domenic Köcher, Freddy Pitz (VfB Schleiz)
- Helene Wetzel (SG Möschlitz)
- Lasse Siekmann, Constantin Drechsler (TSV "Germania 1887")
- Maurice Passon, Thimo König, Constantin Aust (LAC Rudolstadt)
- Steffen Schötz (Freizeitsportverein Neustadt)

S-O-K HMK:

- · Lynn Geißer, Maxime Neupert (FSV Hirschberg)
- Hanna Göpfarth, Ruben Weise (SV Rot-Weiß Knau)
- Charlotte Schmidt (1. SV Pößneck)
- Fabienne Hänse, Lina Knobloch, Anna Olberg, Paul Müller (SV Grün-Weiß Triptis)
- Inga Ramthun, Oscar Drews, Lenny Weidehase, Domenic Köcher, Friedrich Wagner, Freddy Pitz, (VfB Schleiz)
- Helene Wetzel (SG Möschlitz)
- Rosa Stöckel, Lasse Siekmann, Constantin Drechsler (TSV "Germania 1887")
- Steffen Schötz (Freizeitsportverein Neustadt)

Rundenlauf:

- Ewa Weise, Ruben Weise (SV Rot-Weiß Knau)
- Lotte Künzel, Eva Modl, Maurice Passon, Constantin Aust (LAC Rudolstadt)
- Helen Oehlert (FSV Hirschberg)
- Eva Ludwig, Laura Illgen, Hugo Senkel (TSV Zeulenroda)

- Fabienne Hänse, Lina Knobloch (SV Grün-Weiß Triptis)
- Inga Ramthun, Freddy Pitz (VfB Schleiz)
- Sarah Thormann, Lasse Siekmann, Vincent Wagner (TSV "Germania1887")
- Jeff Mattis (1. SV Pößneck)
- · Emil Richter (ABC GS Schleiz)
- Arthur Runze, Jörg Neubauer (SV Hermsdorf)

Erhardt Wachtelborn

Kleingarten in Knau zu verpachten

Der Kleingartenverein "Am Rosenweg" in Knau hat einen freien Kleingarten mit Laube zu verpachten. Die Größe beträgt circa 250 gm.

Bei Interesse melden Sie sich bitte per E-Mail an gartenverein-knau@gmx.de oder telefonisch unter 0172 - 4045923.

Michael Walther Kleingartenverein "Am Rosenweg" Knau e.V.

Sonstige Mitteilungen

Glasfaserausbau schreitet voran

Der Ausbau des Glasfasernetzes in Neustadt an der Orla geht weiter voran. Die GlasfaserPlus realisiert in diesem Rahmen rund 2.130 Glasfaseranschlüsse bis ins Haus, damit werden dann 4.944 Haushalte versorgt. Gemäß den aktuellen Planungen wird im Juni 2024 der Tiefbau inklusive sämtlicher Einzugsarbeiten vollständig abgeschlossen sein.

Die noch laufenden Arbeiten betreffen den Stadtkern ab Arnshaugker Str. entlang der Ernst-Thälmann-Str. sowie die Nebenstraßen des Stadtkerns. Alle anderen Bereiche außerhalb des Stadtkerns wurden bereits mit Rohrverbänden ausgebaut, hier werden lediglich noch Wiederherstellungsarbeiten an den Oberflächen stattfinden. Die Hausanschlüsse werden parallel zu den Tiefbauarbeiten gelegt. Die Abstimmung mit den Eigentümern wie auch die Terminierung der Gartenbohrungen läuft über das Kundenmanagementcenter des Baupartners Ellin Line, der im Auftrag der GlasfaserPlus den Ausbau vornimmt. Es ist erreichbar unter Tel. 0281 14797920 oder E-Mail Kundenmanagement@ellinline.de. Für die Meldung von Baumängeln können sich Bürgerinnen und Bürgern telefonisch unter 08003302090 oder per E-Mail unter service@glasfaserplus.de an GlasfaserPlus wenden.

Für Hauseigentümer heißt das: Ab jetzt ist die letzte Phase angebrochen, in der sie sich noch einen kostenlosen Hausanschluss sichern können. Die einzige Voraussetzung dafür ist, dass sie bis Ende der Tiefbauphase (voraussichtlich KW 23-25) einen Glasfasertarif bei einem Telekommunikationsanbieter abschließen. Dieser nimmt wiederum Kontakt mit der GlasfaserPlus auf und kümmert sich um die Details. Denn die GlasfaserPlus benötigt eine Genehmigung, den Anschluss herstellen zu dürfen, da die Arbeiten dafür auf Privatgrund geschehen. Bei einer Buchung nach der Ausbauphase werden in der Regel Kosten für den Hausanschluss erhoben.

Da GlasfaserPlus ihr Netz allen Telekommunikationsanbietern zur Verfügung stellt, haben Bürgerinnen und Bürger die freie Wahl, bei welchem Unternehmen sie Internet, Telefon oder Fernsehen buchen möchten.

Anke Piontek

forvision - Beratung für Marketing, PR, TV & New Business